

Deutsch

let's make
payment
happen



CCV Fly A77



Stromversorgung

- Vergewissern Sie sich, dass Sie zuerst das Netzteil des Terminals in die Steckdose stecken und erst dann das Netzteil mit dem Terminal verbinden. Das Netzteil ist mit einer Eingangsleistung von 100 - 240 VAC 50/ 60 Hz spezifiziert. Die Ausgangsleistung beträgt 5V DC, 2000mA.
- Benutzen Sie das Netzteil nicht in feuchten Umgebungen. Berühren Sie das Netzteil niemals, wenn Ihre Hände oder Füße nass sind.

Trennen von der Stromversorgung

- Das Trennen von der Stromversorgung/ vom Akku während einer Transaktion kann zum Verlust von Transaktionsdaten und damit zum Ausfall von Zahlungen führen. Entfernen Sie niemals die Stromversorgung vom Terminal, wenn dieses

Betrieb

- ACHTUNG: Wegen des Risikos eines Stromschlages oder der Beschädigung des Terminals das Gerät nicht in der Nähe von Wasser (z. B. Badewanne, Waschbecken, Spüle, Waschmaschine, nasser Boden oder Schwimmbad) benutzen. Vermeiden Sie die Nutzung neben elektrischen Anlagen und Anlagen, die hohe Stromschwankungen verursachen oder eine hohe elektrische Strahlung abgeben (z. B. Klimaanlage, Neonröhren, hochfrequente oder magnetische Sicherheitsgeräte, elektrische Motoren).
- Betriebstemperatur: Setzen Sie das Gerät nicht Temperaturen von über 50°C aus, wie sie hinter Glas bei direkter Sonneneinstrahlung oder neben Wärmequellen wie Öfen oder Motoren entstehen können und keinen Temperaturen unter -10°C.

- Stellen Sie eine ausreichende Belüftung um das Netzteil sicher. Benutzen Sie das Netzteil nicht an Orten mit eingeschränkter Luftzirkulation.
- Schließen Sie das Netzteil nur an einer ordnungsgemäßen Stromversorgung an und benutzen Sie das Netzteil nicht, wenn das Kabel beschädigt ist.
- Versuchen Sie nicht das Netzteil zu reparieren. Tauschen Sie das Netzteil bei Beschädigungen oder eingedrungener Feuchtigkeit.

gerade eine Zahlung oder andere Vorgänge ausführt (Meldung: „Bitte warten“). Falls diese Meldung länger angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

- Das Terminal enthält empfindliche elektronische Komponenten. Vermeiden Sie aus diesem Grund Stürze und starke Erschütterungen.
- Halten Sie ausreichenden Abstand zu anderen elektrischen Geräten wie z.B. Entwerter für Sicherungsetiketten (min. 50 cm) ein, da diese zu Funktionsstörungen führen können.
- Das Gerät niemals in Wasser tauchen, offenes Feuer werfen oder hoher Feuchtigkeit aussetzen. Das Gerät bitte nur mit einem leicht feuchten Tuch abwischen. Keine Reinigungsmittel verwenden.
- Für Schäden, die aus der Nutzung von nicht freigelegten Fremdprodukten (z.B. nicht geeignete Ladeadapter, Netzteile, Akkus, Kabel...) entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Transaktionen

- Das Terminal ist ausschließlich für bargeldlose Zahlungen mit gültigen Debit-/Kredit- und Kundenkarten (Magnetstreifen / Chip / kontaktlos) konstruiert und darf nur für diese Karten verwendet werden.

Die Akzeptanz der Karten ist abhängig von Ihrem Vertrag mit dem Acquirer/Netzbetrieb.

Reparaturen

- Versuchen Sie unter keinen Umständen das Gerät selbst zu reparieren. Reparaturen dürfen nur vom Hersteller selbst durchgeführt werden. Die Nichteinhaltung führt zu jeglichem Verlust von Gewährleistungsansprüchen.
- Versuchen Sie niemals das Terminal zu öffnen. Bei unbefugtem Öffnen werden alle sicherheits-

- Werksrückstellung: Bitte beachten Sie, dass das Setzen der Werkseinstellungen in Ihrem Terminal alle im Terminal befindlichen Zahlungen löscht. Bitte führen Sie vor der Rückstellung des Systems zwingend einen Kassenschnitt durch.

relevanten Daten gelöscht und das Gerät außer Funktion gesetzt.

- Das Entfernen oder Beschädigen von auf dem Gerät aufgebrachten Typenschildern, Siegeln oder Seriennummer-Aufklebern führt zum Erlöschen von jeglichen Gewährleistungsansprüchen.

Wartung

- Nach jedem Software-Update oder sonstigen Änderungen am Terminal ist immer der gesamte Zahlungsweg inkl. Tagesabschluss mit allen Zahlungsarten zu testen und die korrekte Gutschrift auf dem Händlerkonto zu kontrollieren.
- Informieren Sie sich regelmäßig über verfügbare Updates oder Regelwerkweiterungen (Hotline Ihres Netzbetreibers).

- Eine regelmäßige Reinigung der Kartenleser beugt vorzeitigem Verschleiß und Lesefehlern vor. Daher sind folgende Reinigungsintervalle einzuhalten. Dies ist abhängig von der Benutzerhäufigkeit und den Umgebungsbedingungen.

- Benutzerhäufigkeit des Lesers bis 5 mal täglich
↳ Reinigung pro Quartal
- Benutzungshäufigkeit des Lesers mehr als 5 mal täglich
↳ Reinigung monatlich



Bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise oder falscher Bedienung wird keine Haftung für eventuell auftretende Schäden übernommen.

Entsorgung

- Dieses Gerät muss am Ende des Lebenszyklus der umweltgerechten Entsorgung zugeführt werden und darf nicht über die Restmülltonne entsorgt werden. Zur Gewährleistung der stofflichen

Verwertung bzw. ordnungsgemäßen Entsorgung bringen Sie das Gerät und den Akku in die dafür vorgesehenen Sammelstelle.

Produkt- beschreibung



Inbetrieb- nahme

Inhalt



Terminal CCV
Fly A77



Netzstecker mit eingestecktem
Micro-USB-Kabel



Dokumentation
„Erste Schritte“

Verbinden



Vollständig aufladen
(6 Stunden)

Ablauf

1. Verbinden Sie das Terminal über das mitgelieferte Netzteil mit der Stromquelle. Hierzu den USB-C-Stecker am Terminal und den Netzadapter an eine Steckdose einstecken.
2. Das Gerät fährt hoch. Bitte bei Erstverwendung den Akku vollständig aufladen (Ladezeit min. 6 Stunden).
3. Richten Sie die Kommunikation des CCV Fly A77 ein. Verbinden können Sie das Gerät mit dem Internet über WiFi oder alternativ über eine LTE/4G Mobilfunkverbindung (Micro-SIM-Karte erforderlich). Wenn Sie mittels Wischen die Statuszeile herunter ziehen, sehen Sie weitere Einstellungen. Halten Sie das WiFi-Symbol (ganz links) gedrückt um in die Verbindungseinstellungen zu gelangen und um sich mit ihrem Netzwerk zu verbinden.
4. Starten Sie die App SECpos EVO/ acCEPT und wählen Sie die gewünschte Sprache. Im Anschluss geben Sie die von Ihrem Netzbetreiber erhaltene 8stellige Terminal-ID ein. Optional: Als letzte Eingabe wählen Sie die PU – diese entspricht dem Netzbetrieb-Anwahlsatz, den Sie zusammen mit der Terminal-ID von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben.
5. Nach Eingabe der Inbetriebnahmedaten startet das Terminal automatisch einen Verbindungsaufbau zu Ihrem Zahlungs-Netzbetreiber und führt eine Initialisierung, eine erweiterte Diagnose und eine EMV-Diagnose durch. Bitte kontrollieren Sie, dass diese Transaktionen erfolgreich durchgeführt wurden.
6. Starten Sie die App „app2pay“. Das Terminal ist nun bereit für Ihre Transaktionen. Zum Start einer Zahlung geben Sie den Betrag ein und bestätigen mit OK.

Bitte beachten Sie, dass das Gerät keinen eigenen Drucker für den Belegdruck aufweist. Belege können je nach genutzter Lösung von einer externen Kasse, einem WiFi- oder BT-Drucker gedruckt werden. Alternativ kann durch das Eintragen der Händler-Email-Adresse in die Terminalkonfiguration die Funktion E-Receipt aktiviert werden (sofern der Netzbetrieb diese Funktion unterstützt). Hierbei kann der Kunde den Kundenbeleg über den QR-Code auf sein Smartphone übertragen – der Händler erhält alle Belege als Email.

Zur Aktivierung der E-Receipt-Funktion bitte Ihre Händler-Email-Adresse eintragen: SECpos EVO/ acCEPT App starten > Menü aufrufen > Menü-PIN eingeben (Manager z.B. 0000000) > Anwendungen > OAM Server > Belege an [Händler-Email]

1. Verbinden

2. Einschalten

3. Kommunikation einrichten

4. Inbetriebnahme SECpos EVO

5. Automatische Hostanwahl

6. Betragseingabe app2pay

Bedienung

Android Homescreen

Dieses Terminal basiert auf dem Betriebssystem Android und bedient sich entsprechend. Nachdem das Gerät eingeschaltet wurde (Einschalter an der rechten Seite) fährt das Gerät hoch und zeigt den Android Homescreen.

Ab Werk werden folgende Apps vorgeladen:



1. Rechner (Taschenrechner)
2. Einstellungen (Android Einstellungen)
3. Galerie (Ablageort für Bilder und Videos)
4. Dateimanager (Dateimanager zum Verwalten von Dateien auf diesem Gerät)
5. Kamera (Kamerafunktion für die Aufnahme von Bildern und Videos. Das Gerät verfügt über Front- und Rückkamera)
6. CCVSTORE (zentraler CCV Marketplace zum Herunterladen von Apps)
7. Payment App (SECpos EVO/ acCEPT – für Kartenzahlungen bitte app2pay starten)
8. app2pay (CCV cash point App – Kartenzahlungen über app2pay starten und Betrag eingeben)

Android Statusleiste

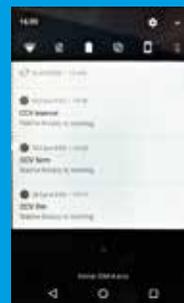


1. Symbol für aktiven CCVSTORE
2. Die drei weißen Punkte stehen für die im Hintergrund aktiven CCV Apps (CCV eserver, CCV Scm und CCV Dm)
3. WLAN Status
4. SIM-Karten Status (durchgestrichen steht für keine SIM-Karte eingelegt)
5. Akku Status
6. Uhrzeit

Android Navigationsleiste



1. Zurück
2. Homescreen
3. Taskmanager



Wenn Sie mittels Wischen die Statuszeile herunter ziehen, sehen Sie weitere Einstellungen und eine Auflistung der aktiven Apps (hier die im Hintergrund aktiven CCV Apps CCV eserver, CCV Scm und CCV Dm – bitte diese nicht beenden!).

app2pay



Für Kartenzahlungen starten Sie bitte die App "app2pay" und geben hier den Betrag ein.

- Android Statuszeile
- Betragszeile und Korrektur Button
- Ziffernfeld
- 4 Softkey Buttons (Belegung änderbar)
- Android Navigationszeile (ZURÜCK/HOME/TASK MANAGER)

Softkey Buttons:

- Menü: Aufruf des app2pay Menüs für Informationen und Verwaltung (z.B. Autostart)
- Tagesabschluss: Einreichung Offline-Umsätze, Abschluss aller Transaktionen des Tages
- Gutschrift: Start einer Gutschrifts-Transaktion
- Reservierung: Betrag wird auf Kundenkonto reserviert
- Trinkgeld: Eingabe Betrag und zusätzlicher Trinkgeldbetrag
- Cashback: Eingabe Betrag und zusätzlichen Barauszahlungsbetrag
- Alipay: QR-Code mit Alipay App scannen
- Transaktionsverlauf: Anzeige der letzten Transaktionen mit Möglichkeit der Belegwiederholung oder Storno
- Storno: Stornieren einer Transaktion. Nur bis zum Tagesabschluss möglich. Nach Tagesabschluss Möglichkeit einer Gutschrift

Info: Sie können die für Sie wichtigsten 4 **Softkeys** im Grundzustand selbst bestimmen. Dazu den Softkey gedrückt halten und auf die erste Seite ziehen.

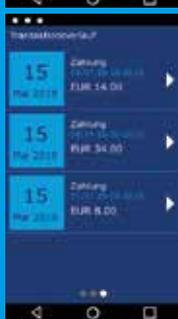
Außerdem finden Sie im app2pay Menü die Möglichkeit festzulegen, ob app2pay nach einem Geräte-Neustart automatisch starten soll oder nicht (**Autostart**).

App2pay Menü:

Im app2pay Menü finden Sie Einstellungen wie Version, Autostart, Menü-PIN aktivieren, Transaktionsverlauf löschen oder Werkseinstellungen app2pay aufrufen.

Transaktionsverlauf:

Im Transaktionsverlauf sehen Sie eine Liste der getätigten Transaktionen. Sie können hier Belege erneut drucken oder eine Transaktion stornieren (Storno nur möglich bis zum Kassenschnitt - nach Kassenschnitt Möglichkeit einer Gutschrift).



Zahlung



1. app2pay starten und Betrag eingeben



2. Karte einlesen
(Chip-, Kontaktlos- oder
Magnetstreifen-Leser)



3. Optional: PIN eingeben

Transaktionen



- **Tagesabschluss:** Softkey Tagesabschluss und mit OK bestätigen



- **Storno:** Softkey Storno und mit OK bestätigen



- **Zahlungsverfahren wählen** (optional): Im "Karte bitte" Bildschirm Zahlungsverfahren wählen und Karte stecken/vorhalten

Payment App Menü

In bestimmten Fällen kann es erforderlich sein, eine Funktion über die Payment App (SEcpos EVO/ acCEPT) zu starten. **Das betrifft z. B. folgende Funktionen:**

Erweiterte Diagnose | Konfigurations-Diagnose | EMV-Diagnose



Payment App Menü aufrufen:

- SEcpos EVO/ acCEPT App starten
- Menü aufrufen
- Menü-PIN eingeben (z. B. 000000)
- Menüfunktion auswählen

Sollte im Zahlungsablauf eine Sperre (App SEcpos EVO/ acCEPT) gesetzt sein, so kann diese wie folgt manuell aufgelöst werden.

Sperren sind z. B.:

- Kassenschnittsperre (Abhilfe → Kassenschnitt/Tagesabschluss durchführen)
- Initialisierungssperre (Abhilfe → Initialisierung durchführen)
- Diagnosesperre (Abhilfe → Diagnose durchführen)
- Inbetriebnahmesperre (Abhilfe → Inbetriebnahme mit "app2pay" App durchführen)



Beispiel:

- Diagnosesperre
- Abhilfe → Entsperr-Button drücken

Der Entsperr-Button löst immer die entsprechend erforderliche Aktion aus.

Software Updates:

Software Updates (Android / Apps) für dieses Terminal erfolgen über den CCVSTORE. Konfigurationsänderungen oder das Lesen von Logs erfolgt über das TMS.

1. Software Updates → automatisch über CCVSTORE
2. Konfigurationsänderungen → über CCV Wartungsrechner TMS

Nach einem Software Update der Payment App „SEcpos EVO“ über den CCVSTORE nimmt das Terminal selbständig Kontakt zum TMS zur Aktualisierung der Konfiguration auf. Ebenso kontaktiert das Terminal zyklisch (Standardwert: einmal wöchentlich) kurz den Wartungsrechner TMS (sog. „Heartbeatcall“) um den Status zu aktualisieren (Stammdaten, Versionsinformationen, Healthdaten, Parametereinstellungen...).

Declaration of Conformity

Hiermit erklärt die CCV GmbH, dass der Funkanlagentyp CCV Fly A77 und dessen Netzteil der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständigen Texte der EU-Konformitätserklärungen sind unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<https://www.ccv.eu/de/download-bar/>

Technische Daten

Display – 5,5" kapazitives Touchdisplay (IPS, WXGA 1440x720 Pixel, multi-point)

Arbeitsspeicher – 2 GB DDR RAM, 16 GB eMMC Flash (erweiterbar bis zu 32 GB via Micro SD)

Prozessoren – Cortex A53 Quad Core 1400 MHz, 1.4GHz 32-bit RISC Core (ARMv7-M), 1.25 DMIPS/MHz

Akku – Li-Ion Akku 5150 mAh, 3.7V

Abmessungen – 158,8 x 76,4 x 17,8mm, Gewicht 270g (inkl. Akku)

Tastatur – Full-Touch-Display mit situativ angepassten Tastaturvarianten, 1x On/Off-Button, 1x Scan-Button, 2x Volume +/-

Kamera – 2 MP Frontkamera, 5 MP Rückkamera mit Licht für 1D & 2D Codes

Scanner – 0,3 MP Top-Side Infrarot-Barcode-Scanner

Betriebssystem – PayDroid powered by Android (Start mit Android 8.1)

Audio – Lautsprecher, Buzzer und Mikrofon

Externes Netzteil – Eingang 100-240V AC, 50/60Hz, Ausgang 5.0V DC, 2.0A (USB-C)

Drucker – Kein integrierter Drucker, Belege über Kasse/WiFi-Drucker/BT-Drucker oder elektronisch

über E-Receipt-Lösung (Übertragung an Kunden-Smartphone via QR-Code und Senden aller Belege an Händler-Email-Adresse)

Kommunikation – WiFi (2,4 GHz + 5 GHz), Bluetooth 4.2, 4G, 1x Micro-SIM, 1x SAM, 1x Micro-SD (bis zu 128 GB)

Updates – Apps über CCVStore, Payment App und Konfiguration über TMS

Kartenleser – Kontaktlosleser: ISO 14443 A/B, MIFARE, girocard kontaktlos, MasterCard kontaktlos, Visa kontaktlos, American Express kontaktlos, Diners kontaktlos, UPI kontaktlos
Chipkartenleser: beleuchtet, EMV L1 & L2
Magnetsstreifenleser: 3-Spur, bidirektional
Kamera für Scan von Barcode/ QR-Code

Umweltbedingungen – Betriebstemperatur: -10°C bis 50°C, Lagertemperatur: -20° bis 70°C, Ladetemperatur: 0°C bis 50°C, 5% bis 95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Kassenschnittstellen – ZVT, O.P.I. (Kassen-App kann Payment-App via O.P.I. oder mAPI ansprechen)

Zulassungen – Kompatibel zu aktuellen Spezifikationen DK TA7.2/ DC-POS 3.0, EMV, RoHS, CE, PCI PTS 5.x, P2PE (auf Anfrage)

Zubehör – Ladestation

Sicherheitssiegel

An der Seite Ihres Terminals befindet sich ein Siegelaufkleber, der sicherstellen soll, dass das Gerät unversehrt ist und nicht geöffnet wurde. Das Siegel verbindet Ober- und Unterschale und bricht bei Öffnung des Terminals.



Prüfen Sie dieses Siegel bitte regelmäßig auf Beschädigungen.



Sollte das Siegel gebrochen sein, kontaktieren Sie bitte unverzüglich Ihren Netzbetreiber!



© CCV GmbH

<https://www.ccv.eu/de/>

Alle Rechte vorbehalten.

Änderungen vorbehalten.

Abbildungen ähnlich.

Verwendete Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

Artikel-Nr. 03594-35, EL

Ausgabe 02

März 2021